

Stellenausschreibung

Im Sozialamt des Landratsamtes Ilm-Kreis (Dienstort Arnstadt) ist baldmöglichst

1 Stelle als Sachgebietsleiter Laufende und sonstige Hilfen (m/w/d)

zu besetzen.

Die Besetzung der Stelle erfolgt unbefristet unter Einhaltung der tariflichen Probezeit.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Stellvertretung der Amtsleitung
 - Abwesenheitsvertretung der Amtsleitung
 - Mitwirkung bei der Klärung fachlicher, personeller und organisatorischer Grundsatzfragen im Sozialamt
 - Mitwirkung in Planungs- und Haushaltsangelegenheiten
 - Mitwirkung bei der Erstellung, Fortschreibung und Weiterentwicklung der Sozialplanung
 - Vorbereitung und rechtliche Betreuung von Vergabeverfahren und Fördermaßnahmen
 - Mitwirkung bei Ausschreibungsverfahren
 - Übernahme von Sonderaufgaben
- Leitung und Koordinierung des Sachgebiets mit den Bereichen Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kap. 3 SGB XII (HLU), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach Kap. 4 SGB XII (Grusi), Leistungen zur Bildung und Teilhabe, Bestattungskosten (§ 74 SGB XII), Unterkunftskosten für Inhaftierte (§ 67 SGB XII), BAföG- Behörde
 - Personelle, organisatorische, fachliche und haushalterische Leitung des Sachgebietes
 - Weiterentwicklung und Optimierung bestehender interner und externer Strukturen
 - Mitwirkung bei der Erstellung und Weiterentwicklung des ‚Schlüssigen Konzeptes‘
 - Einzelfallbearbeitung und -entscheidung, insbesondere in schwierigen Fällen im Sachgebiet
 - Vertragsarbeit, -prüfung und Weiterentwicklung im gesamten Leistungsbereich
 - Erarbeitung und Fortschreibung von Handlungsanweisungen (u.a. Kosten der Unterkunft, Bildung und Teilhabe), Klärung und Anleitung bei strittigen Grundsatzfragen, Mitarbeiterschulung
 - Ämterübergreifende Koordination aller Sachbearbeiter im Bereich der Leistungen zur Bildung und Teilhabe
 - Schnittstellenfunktion zum Jobcenter Ilm-Kreis sowie der Agentur für Arbeit
 - Führung der Abstimmung im EU-Verfahren
 - Zusammenarbeit mit Ämtern, Behörden sowie sonstigen Dritten
 - Allgemeine Statistikangelegenheiten und Verwaltungsaufgaben
- Bearbeitung von Rechtsbehelfs- und Rechtsmittelverfahren
 - Bearbeitung von Widersprüchen nach Sozialgerichtsgesetz
 - Mitwirkung bei Klageverfahren im Zusammenwirken mit dem Rechtsamt

Erwartet werden:

- Befähigung zum Richteramt (1. und 2. juristische Staatsprüfung) oder Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt/in, Verwaltungsfachwirt/in, FL II und mehrjährige einschlägige Berufserfahrung oder die Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst und mehrjährige einschlägige Berufserfahrung oder vergleichbare Erfahrungen, Befähigungen oder Qualifizierungen
- Führungskompetenzen
- Sichere/anwendungsbereite Kenntnisse im Sozialrecht und Verwaltungsrecht
- Grundkenntnisse im Haushalts- und Vergaberecht, Mietrecht, Aufenthaltsrecht
- Entscheidungsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Hohe Stresstoleranz im Umgang mit schwierigen Situationen und/oder schwierigem Klientel
- Interkulturelle Sensibilität und serviceorientierte Handlungsweise
- PC-Kenntnisse
- Bereitschaft zu teamorientiertem Arbeiten
- Bereitschaft zur Durchführung von Außendiensten
- Führerschein für PKW sowie die Bereitschaft den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Entschädigung zu nutzen

Wünschenswert wären:

- Kenntnisse in der EDV-Anwendung „Open-Prosoz“
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch und/oder sonstige klientelbezogene Sprachen)

Die Bezahlung erfolgt in Abhängigkeit der nachgewiesenen beruflichen Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **17.03.2026** als Online-Bewerbung über unser Karriereportal:

<https://karriere.ilm-kreis.de/>

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des ILM-Kreises unter www.ilm-kreis.de/merkblattpsa dargestellt.

P. Enders
Landrätin